

Chemnitz, 29.10.2012

Presseinformation

## Erwin Strittmatter – Annäherung an eine umstrittene Biographie

*Schriftsteller im Gespräch* mit der Historikerin Annette Leo und dem Literaturwissenschaftler Prof. Bernd Leistner

Die Historikerin Annette Leo spricht mit dem Literaturwissenschaftler Prof. Bernd Leistner am Freitag, 2. November, 20:00 Uhr im TIETZ über Erwin Strittmatter, einen der populärsten und bedeutendsten Schriftsteller der DDR. Eine Veranstaltung im Rahmen der Reihe "Schriftsteller im Gespräch" des Fördervereins der Stadtbibliothek Chemnitz.

Erwin Strittmatter wurde 1912 im Kaiserreich geboren, er starb 1994 im vereinigten Deutschland. Dazwischen erlebte er zwei Weltkriege, zwei Revolutionen, die Weimarer Republik, das „Dritte Reich“ und die DDR. Ein Jahrhundertleben, das geprägt war von historischen Brüchen, Katastrophen und Zwängen, eine Erfolgsgeschichte als Autor, die nach dem Untergang der DDR noch wuchs.

Annette Leo nähert sich Strittmatters Biographie mit Hilfe von Briefen, Tagebüchern, Erinnerungen von Zeitzeugen und Dokumenten, die zum großen Teil aus Strittmatters Privatarchiv stammen. Sie rekonstruiert das bisher verschwiegene Kapitel seiner Mitgliedschaft in einem Polizei-Gebirgsjäger-Regiment während des Krieges und fragt nach seinem Platz als Schriftsteller und Verbandsfunktionär in den politischen Konflikten der DDR. So entsteht nicht zuletzt auch ein lebendiges Charakterbild des höchst komplizierten und widersprüchlichen Autors.

Annette Leo, geboren in Düsseldorf, studierte Germanistik und Romanistik an der Humboldt-Universität zu Berlin und ist als Journalistin und Historikerin tätig. Zur Zeit ist Annette Leo freie Mitarbeiterin am Zentrum für Antisemitismusforschung der TU Berlin.

Kontakt:

Uwe Hastreiter, Stadtbibliothek Chemnitz, Moritzstraße 20, 09111 Chemnitz  
[www.stadtbibliothek-chemnitz.de](http://www.stadtbibliothek-chemnitz.de) / [hastreiter@stadtbibliothek-chemnitz.de](mailto:hastreiter@stadtbibliothek-chemnitz.de)